



RUHM

Regie	Isabel Kleefeld
Mit	Senta Berger, Stefan Kurt, Heino Ferch, Julia Koschitz, Justus von Dohnányi
Land, Jahr	-,2012
Kinostart	01.11.2012
Format, Dauer	Flat - 1:1.85, -
Suisa-Nr.	1009.226
Homepage	https://frenetic.ch/de/katalog/detail/ruhm-816/

Basierend auf dem gleichnamigen Bestseller von Daniel Kehlmann verbindet RUHM sechs komische und tragische, aberwitzige und berührende Geschichten.

Inhalt

Basierend auf dem gleichnamigen Bestseller von Daniel Kehlmann verbindet RUHM sechs komische und tragische, aberwitzige und berührende Geschichten: Der Elektroingenieur Joachim Ebling (Justus von Dohnányi) kauft ein Mobiltelefon und bekommt seltsame Anrufe, die einem anderen gelten. Der Filmstar Ralf Tanner (Heino Ferch) wird von einem Tag auf den nächsten nicht mehr angerufen, als habe jemand sein Leben an sich gerissen. Die todkranke Rosalie (Senta Berger) sucht Erlösung bei einem Schweizer Sterbehilfverein. Der bekannte Schriftsteller Leo Richter (Stefan Kurt) macht eine Lesereise durch Südamerika, auf der er seinem Publikum eine noch unveröffentlichte Geschichte vorstellt. Der Internet-Blogger Mollwitt (Axel Ranisch) wiederum wünscht sich nichts sehnlicher, als einmal in einer von Richters Geschichten aufzutauchen, um dort die Romanfigur Lisa Gaspard kennen zu lernen. Ein grossartiges Drehbuch und das hochkarätige Schauspielensemble machen diesen Film zu einer mitreissenden Tragikomödie. In einem geschickten Spiel um Wirklichkeiten und Scheinwirklichkeiten wird von Schicksal und Zufall, Identität und Verschwinden, vor allem aber von der Sehnsucht, in einem anderen Leben zu Hause zu sein, erzählt. Regisseurin Isabel Kleefeld gelingt eine phantasievolle, kluge und vor allem eigene Interpretation des Bestsellers.

Pressestimmen

Das Episodendrama ist mit Senta Berger, Heino Ferch und Justus von Dohnányi starbesetzt. Anrührend und wie immer perfekt ist Senta Berger. Ein tragischkomisches Episodenkarussell... RUHM sollten Sie sehen. -- ARD.DE Regisseurin Isabel Kleefeld hat die komplexe Romanstruktur auf kongeniale Weise verfilmt, ein ebenso mutiges wie gelungenes Unterfangen. -- KINOZEIT.DE (...) sehr klug umgesetzt, beeindruckt mit eigenständigen Ideen und tollen Drehorten,(...) -- FOCUS ONLINE Die Verfilmung von Daniel Kehlmanns Episoden-Roman "Ruhm" bietet ein illustres Schauspielensemble. -- DIE ZEIT Kehlmanns tragikomische Geschichten (...) bekommen in der Verfilmung eine neue Dimension, die einen Kinobesuch unbedingt lohnt. -- BUCHJOURNAL Die Regisseurin des Films Isabel Kleefeld hat ein Gespür für die Absurdität des Lebens. Ihr gelingt die Balance zwischen Komik und Tragik. -- NDR Atmosphärisch stimmig, unterhaltsam und getreu der Vorlage erzählt. -- BR Grandios! -- EMOTIONEN